

Ju-On: The Grudge - Kidzukai

13 kurze Kapitel

Von abgemeldet

Kapitel 5:

"Brauchen sie Hilfe?" fragt Kaito den ängstlichen, elegant gekleideten Mann, der vor dem Hauseingang steht und wie gebannt auf das Haus starrt.

"Entschuldigung?" entgegnet er verschreckt und löst den Klammergriff von dem alten Eisentor. Die unerwartete Stille gibt den beiden Physikstudenten die Möglichkeit, die Todesschreie zu hören, die aus dem Haus dringen. Kaito reißt geistesgegenwärtig das Eisentor auf, rennt in das Haus und hört nicht mehr, wie ihm der Alte verzweifelt hinterherruft. "Bleiben Sie hier, gehen Sie nicht in das Haus!"

"Wer sind Sie, und was geht hier vor?" fragt Haruki. Der Mann versucht sich zu fangen und stottert: "Mein Name ist Kasuo Akio, ich leite ein Abrißunternehmen. Man sagt, dieses Haus dort wäre verflucht und nun soll es abgerissen werden; ich habe zwei Statiker einer anderen Firma in das Haus geschickt, weil ich selbst nicht hinein wollte. Das war vor einer Stunde." Erst jetzt schlug Kasuo das Gewissen. "Einer der beiden hat die ganze Zeit auf sein Telefon gesehen. Seine Frau erwartet jeden Moment ein Kind." Die Schreie sind mittlerweile verstummt.

"Sie Idiot! Wenn dieses Haus verflucht wäre, dann wäre es unverantwortlich, Menschen im Unwissen dort hineinzujagen, und wenn sie hören, daß jemand schreit, ist es unverantwortlich, hier stehen zu bleiben und nichts zu tun. Kommen Sie jetzt mit, Kasuo-san, vielleicht können wir noch jemandem helfen."

Kasuo antwortet nicht, schaut nur gebannt auf das Haus.

"Dann bleiben Sie hier, Sie Feigling. Ich glaube nicht an Flüche." schimpft Haruki und läuft Kaito hinterher.